Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 88 (1937)

Heft: 7-8

Rubrik: Vereinsangelegenheiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

diejenige von Holzwerken, und dass die Unterhaltskosten der Verbauung damit kleiner werden. Es war auffallend, wie rasch die Sandsteinschichtung die Verlandung der Sperren bewirkte, und wie umgekehrt durch das Hinterfüllungsmaterial die an und für sich lose Steinschichtung gut abgedichtet wurde, so dass auch bei geringem Wasserstand keine seitliche Versickerung sich zeigte, die die Sperren auszuspülen droht. Diese Tatsache ist wohl dem feinen, lehmigen Hinterfüllungsmaterial zuzuschreiben.

Wir sind uns bewusst, dass dieser Sperrentyp sich nicht überall durchsetzen kann, dass er sich aber unter bestimmten Verhältnissen technisch einwandfrei bewähren wird, und dass er an gewissen Orten mithelfen kann, die Frage der zweckmässigen Verwendung des vorhandenen Baumaterials zu lösen.

VEREINSANGELEGENHEITEN

Programm der Jahresversammlung des Schweizer. Forstvereins in Stans, vom 5.—8. September 1937.

Sonntag, den 5. September 1937.

Ankunft der Teilnehmer. Abstieg bei der Station «Stanserhorn-Bahn», bei der ersten Haltstelle der Stansstad-Engelberg-Bahn, in Stans. Abgabe der Fest- und Quartierkarte im Hotel « Stanserhof » von 14.15 bis 21.30 Uhr.

16.30 Uhr : Geschäftssitzung im Rathaus. Daselbst Besichtigung des Bannersaales.

Traktanden :

1. Wahl der Stimmenzähler.
2. Rechnungsablage 1936/1937 und Bericht der Revisoren.
3. Voranschlag 1937/1938.
4. Bericht über den Stand der Angelegenheit : « Organisation der Holzforschung. » Referent : Herr Professor Dr. H. Knuchel, Zürich.
5. Autorenverzeichnis der Zeitschriften des Schweizerischen Forstvereins. Referent : Hr. a. Eidg. Forstinsp. A. Henne, Bern.
6. Probleme der eidgenössischen Subventionspolitik auf dem Gebiet des Forstwesens. Referent : Hr. Kantonsforstadjunkt H. Jenny, Chur.
7. Allgemeine Umfrage.

20.00 Uhr : Platzkonzert vor dem Winkelrieddenkmal und Begrüssung der Teilnehmer durch den Gemeindepräsident. Anschliessend kollegiale Vereinigung im Hotel Stanserhof.

Montag, den 6. September 1937.

7.00 Uhr : Hauptversammlung im Theatersaal des Kollegiums St. Fidelis.

Traktanden :

1. Eröffnung durch den Präsidenten des Lokalkomitees.
2. Jahresbericht des Präsidenten des Schweizerischen Forstvereins.
3. Bestimmung des Versammlungsortes für 1938 und Ernennung des Präsidenten und Vizepräsidenten des Lokalkomitees.
4. Aufnahme neuer Mitglieder.
5. « Die Entwässerung im Dienste der Forstwirtschaft. » Referat von Hrn. Eidg. Forstinspektor C. Albisetti, Bern.
6. « Ueber Waldwegbau im Flysch. » Referat von Hrn. Kantonsoberförster W. Omlin, Sarnen.
7. « Die alten Pfahlreihen-Lawinenverbauungen am Stanserhorn-Nordhang. » Kurze Orientierung von Hrn. Kantonsoberförster M. Kaiser, Stans.

10.15 Uhr : Schluss der Verhandlungen.

10.30 Uhr : Abfahrt vom Stanserhorn-Bahnhof nach dem Kulm-Hotel Stanserhorn.

12.00 Uhr : Bankett.

14.00 Uhr : Abmarsch in das Gebiet der Lawinenverbauungen in den Hochlagen der « Krähentössen » am Stanserhorn-Nordhang. Abstieg durch den Ahornzug. (Bergschuhe anziehen.)

Zirka 18.00 Uhr : Abfahrt von der Blumattalp mit der Stanserhorn-Bahn nach Stans.

20.30 Uhr : Abendunterhaltung im Hotel « Engel ».

Dienstag, den 7. September 1937.

7.15 Uhr : Abfahrt mit Autocars ab Dorfplatz Stans nach Buochs. (Hotel « Krone ».)

7.30 Uhr : Beginn der Hauptexkursion in das Verbau- und Aufforstungsgebiet der « Buochser-Rübi » und Besichtigung der Aufforstungen in den Rotimatt- und Grüteler-Lawinenzügen.

13.30 Uhr : Mittagessen im Hotel « Krone », Buochs.

17.00 Uhr : Rückfahrt nach Stans.

18.10 Uhr : Weiterfahrt der Nachexkursionsteilnehmer mit der Stansstad-Engelberg-Bahn von Stans nach Wolfenschiessen.

18.30 Uhr : Ankunft in Wolfenschiessen. Bezug der Logis im Hotel « Eintracht ».

Mittwoch, den 8. September 1937.

Nachexkursion zur Besichtigung des kantonalen Elektrizitätswerkes auf Bannalp.

6.30 Uhr : Abfahrt mit Autocars nach Oberrickenbach.

12.00 Uhr : Mittagessen in Wolfenschiessen im Hotel « Eintracht ».
13.22 Uhr : Abreisegelegenheit mit der Stansstad-Engelberg-Bahn in der Richtung nach Luzern.

NB. Diejenigen Herren, die am Dienstag nach der Hauptexkursion von Buochs aus zu verreisen gedenken, haben hierzu um 16.26 und 18.23 in der Richtung nach Luzern und um 15.31 nach Flüelen Gelegenheit. Sie können ihre Effekten im Hotel « Krone » in Buochs unterbringen. *Die Mitglieder des Schweizerischen Forstvereins werden höflichst ersucht beiliegende Anmeldekarte zu verwenden, da keine besondere Einladungen versandt werden.*

Bemerkungen zu den Fahrplänen :

Für die Hinreise ab Landungsbrücke nach Alpnachstad in Luzern :

Luzern	ab	13.02*	14.05	15.42	17.10*	18.58
Stansstad . . .	an	14.00	15.08	16.37	17.46	19.42
Stansstad . . .	ab	14.09	15.16	16.50	17.59	19.48
Stans	an	14.16	15.26	17.00	18.09	19.55

* An Sonntagen.

Für die Abreise am Dienstag, nach der Hauptexkursion :

Buochs ab nach Luzern	16.26†	18.23
Luzern an	18.05	19.42
Luzern ab Richtung Olten . . .	18.27	19.54
Luzern ab Richtung Zürich . . .	18.45	20.44
Buochs ab nach Flüelen	15.31	
Flüelen an	17.10	
Flüelen ab Richtung Gotthard . .	17.31	

† Umsteigen in Vitznau.

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Ständigen Komitees vom 29. April 1937.

Anwesend alle Mitglieder des ständigen Komitees, zeitweilig Herr Prof. Dr. Knuchel.

1. Durch Tod hat der Schweizerische Forstverein Herr alt Nationalrat Dr. Bühler in Frutigen verloren.

2. Das Abkommen mit der metereologischen Zentralanstalt über die Publikation der metereologischen Monatsresumés wird gekündigt, da die metereologische Zentralanstalt eine weitere Beitragsleistung ablehnt. Es soll jährlich noch ein Resumé erscheinen.

3. Die diesjährige Jahresversammlung ist auf den 5. bis 8. September angesetzt.

4. Die an der letztjährigen Forstversammlung in Herisau von Herrn Professor Dr. Knuchel vorgebrachten Anregungen betreffend die Organisation der Holzforschung und den derzeitigen Lehrplan in den Bau- und Vermessungsfächern an der Abteilung für Forstwirtschaft der E. T. H. werden eingehend besprochen.

Jahresrechnung 1936/37 und Voranschlag 1937/38.

A. Forstverein.

Einnahmen	Voranschlag 1936/37 Fr.	Rechnung 1936/37 Fr.	Voranschlag 1937/38 Fr.
Mitgliederbeiträge . . .	6.150. —	6.192. —	6.200. —
Bundesbeitrag	6.000. —	4.800. —	4.800. —
Abonnenten:			
Zeitschrift f. Forstwesen	5.000. —	5.195. 65	5.200. —
Journal forestier . . .	3.000. —	2.673. 45	2.700. —
Inserate	600. —	717. 05	650. —
Beiträge	600. —	400. —	400. —
Zinsen, Verschiedenes . .	350. —	349. 20	350. —
Mehrausgaben	300. —	—	200. —
Total	22.000. —	20.327. 35	20.500. —

Ausgaben	Voranschlag 1936/37 Fr.	Rechnung 1936/37 Fr.	Voranschlag 1937/38 Fr.
Ständiges Komitee und Kommissionen	1.400. —	926. 05	1.200. —
Administration und Drucksachen	450. —	112. 80	200. —
Zeitschriften:			
Zeitschrift f. Forstwesen	11.500. —	11.084. 35	11.000. —
Journal forestier . . .	8.000. —	7.570. 10	7.500. —
Beiträge	350. —	350. —	350. —
Verschiedenes	300. —	213. —	250. —
Mehreinnahmen	—	71. 05	—
Total	22.000. —	20.327. 35	20.500. —

Einnahmen	Voranschlag 1936/37 Fr.	Rechnung 1936/37 Fr.	Voranschlag 1937/38 Fr.	Ausgaben	Voranschlag 1936/37 Fr.	Rechnung 1936/37 Fr.	Voranschlag 1937/38 Fr.
B. Publizitätsfonds.							
Beiträge der Kantone . .	3.500.—	3.610.—	3.600.—	Beihefte	1.000.—	—	2.000.—
Verkauf der Bücher und Beihefte	500.—	257.10	300.—	Inhaltsverzeichnis der Schweiz. Zeitschriften .	7.000.—	6.403.10	—
Zinsen	500.—	378.15	400.—	Autoren-Verzeichnis . . .	—	—	1.300.—
Mehrausgaben	4.700.—	3.022.10	1.000.—	Beiträge an forstliche Publikationen	1.000.—	300.—	1.500.—
				Verschiedenes	200.—	564.25	500.—
Total	9.200.—	7.267.35	5.300.—	*Total*	9.200.—	7.267.35	5.300.—
C. Reisefonds des Schweizerischen Forstvereins (Fonds Morsier).							
Zinsen	600.—	654.05	650.—	Stipendien	600.—	300.—	650.—
				Mehreinnahmen	—	354.05	—
Total	600.—	654.05	650.—	*Total*	600.—	654.05	650.—

Vermögensrechnung auf 30. Juni 1937.

A. Forstverein.

Saldo 1. Juli 1936	Fr. 10.338. 50
Mehreinnahmen	„ 71. 05
Saldo 30. Juni 1937	Fr. 10.409. 55

Anlage:	Fr. 5.000. —	Obligationen Depot Zürcher Kantonalbank
	„ 4.620. 65	Sparheft Zürcher Kantonalbank
	„ 788. 90	Postcheckkonto VIII 11645 Zürich
	Fr. 10.409. 55	

B. Publizitätsfonds.

Saldo 1. Juli 1936	Fr. 21.827. 60
Mehrausgaben	„ 3.022. 10
Saldo 30. Juni 1937	Fr. 18.805. 50

Anlage:	Fr. 10.000. —	Obligationen Depot Zürcher Kantonalbank
	„ 4.836. 35	Depositenheft Zürcher Kantonalbank
	„ 3.969. 15	Postcheckkonto VIII 11645 Zürich
	Fr. 18.805. 50	

C. Reisefonds des Schweizerischen Forstvereins.
(Fonds Morsier.)

Saldo 1. Juli 1936	Fr. 17.263. —
Mehreinnahmen	„ 354. 05
Saldo 30. Juni 1937	Fr. 17.617. 05

Anlage:	Fr. 16.000. —	Obligationen Depot Zürcher Kantonalbank
	„ 1.617. 05	Sparheft Zürcher Kantonalbank
	Fr. 17.617. 05	

Zürich, Juli 1937.

Schweizerischer Forstverein,
Der Kassier: *H. Fleisch.*